



Diamantene Hochzeit von Heidi und Günter Wiktor

Minden. 60 Jahre sind Apostel i.R. Günter Wiktor und seine Gattin Heidi verheiratet. Bezirksapostel Storck spendete ihnen am 9. Juli 2023 den Segen zur Diamantenen Hochzeit. Günter Wiktor diente neun Jahre als Apostel in der Region Ostwestfalen-Lippe.

Bezirksapostel Rainer Storck feierte am Sonntag, dem 9. Juli 2023 einen Gottesdienst in der Gemeinde Minden-Mitte, zu dem die Gläubigen aus dem ganzen Bezirk eingeladen waren. Anlass für den Besuch war das Hochzeitsjubiläum von Apostel i. R. Günter Wiktor und seiner Frau Heidi.

Aufgrund der derzeitigen gesundheitlichen Situation von Heidi Wiktor war es jedoch nicht möglich, dieses Fest in der Kirche zu feiern. Darum besuchte der Bezirksapostel die beiden im Anschluss in einem Seniorenheim und feierte dort einen zweiten Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahles und Segenspendung.

Vorbildlicher und disziplinierter Lebenswandel

Grundlage für die Predigt im Seniorenzentrum war das Hohelied der Barmherzigkeit Gottes aus Psalm 103. Der Bezirksapostel ging auf das Leben von Heidi und Günter Wiktor und ihre gemeinsamen 60 Jahre ein. Dabei würdigte er die Leistungen der beiden sowie ihren disziplinierten und vorbildlichen Lebenswandel als Jüngerin und Jünger Christi.

Günter Wiktor diente insgesamt über 42 Jahre ehrenamtlich als Amtsträger in verschiedenen Amtsstufen in der Kirche. „Das hat eure Ehe und die Familie geprägt“, reflektierte der Bezirksapostel und ermunterte die beiden gemäß der Psalmworte, den Herrn zu loben und nicht zu vergessen, was er Gutes getan habe.

Gott ist barmherzig

In seiner Ansprache an das Paar vor der Segenspendung machte Bezirksapostel Storck deutlich, dass Gott wisse, wie es ihnen gehe und dass Gottes Barmherzigkeit dazu führen könne,

dass Gott das gibt, was benötigt werde – auch für die seelische Versorgung. „Gottes Güte beschreibt das Zugewandt sein und Wohlwollen Gottes zu den Menschen.“

Abschließend empfahl der Bezirksapostel, weiter nach vorne zu blicken, denn „der Herr ist barmherzig – er bleibt gnädig und geduldig und er umgibt uns auch zukünftig mit seiner großen Güte“. Im Anschluss spendete er den beiden den Segen.

Den Bezirksapostel begleiteten zum Gottesdienst in das Seniorenzentrum Apostel Stefan Pöschel, Bischof Michael Eberle und Bezirksevangelist Carsten Denker. Außerdem waren die Familie und engste Freunde eingeladen. Ein kleiner Chor erfreute das Diamant-Paar mit Musik.

Neun Jahre im Apostelamt

Apostel Günter Wiktor (84) wurde 1939 in Bünde geboren. Nach der Schulzeit erlernte er den Beruf des Industriekaufmanns. Sein beruflicher Werdegang nahm seinen Lauf bis hin zum Geschäftsführer eines mittelständischen Unternehmens. Diese Tätigkeit übte er neben den kirchlichen Aufgaben weiter aus.

Den ersten Amtsauftrag in der Neuapostolischen Kirche empfing Günter Wiktor 1963 aus der Hand von Apostel Wilhelm Knapmeier. Danach diente er in verschiedenen Amtsstufen – ab 1992 im Bischofsamt an der Seite von Apostel Walter Schorr. Stammapostel Fehr ordinierte ihn schließlich am 24. November 1996 in Aachen zum Apostel. Er folgte damit auf Apostel Reinhold Skielka, der in den Ruhestand trat.

Als Apostel diente er bis zu seiner Ruhesetzung 2005 vor allem im Bereich Ostwestfalen-Lippe. Außerhalb Deutschlands betreute er Gemeinden in Murmansk und Karelien (Russland).

Seine Frau Heidemarie (80) heiratete er im Juni 1963. 2013 [spendete Stammapostel Jean-Luc Schneider dem Paar den Segen](#) zur Goldenen Hochzeit. Es war damals der erste Besuch des neu ordinierten Stammapostels in Nordrhein-Westfalen.

19. Juli 2023

Text: [Christiane Pachur](#), [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Oliver Rütten](#)

